

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 17/18 (1891)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber,
Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Pettzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RÜDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVIII.

ZÜRICH, den 15. August 1891.

N^o 7.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

(M 6191 Z) Garantirt **gleichmässige** und **wetterbeständige** Waare, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Veraccordirung von Brückenbau-Arbeiten im Stadtdirektionsbezirk Stuttgart und Oberamtsbezirk Cannstatt.

Die Gründungs-Arbeiten zur Erbauung einer neuen Brücke über den Neckar zwischen Berg und Cannstatt werden im Wege der Submission nach Massgabe der durch Verfügung der K. Ministerien des Innern und der Finanzen vom 19. April 1888 in Betreff der Vergebung von Leistungen und Lieferungen in den Departements des Innern und der Finanzen festgesetzten Bestimmungen (Beilage zu Nr. 26 des Gewerbeblatts aus Württemberg vom 24. Juni 1888) verliehen werden.

I. Vorbereitung der Baustelle:

A. Fusswegverlegung	520 M.	
B. Umzäunung der Baustelle	2 520 M.	
C. Herstellung einer Cementschütte	1 200 M.	4 240 M.

II. Herstellung der Gerüste und Transportbahnen:

A. Gerüste:		
1) Zimmerarbeiten	27 608 M.	
2) Schmiedarbeiten	3 400 M.	31 008 M.
B. Geleisanlagen und Transportgeräthe		
	9 000 M.	40 008 M.

III. Gründungsarbeiten:

A. Gründung der Landpfeiler (Herstellung des Fangdamms, Grabarbeit, Betonirungs- und Maurerarbeiten)		
	28 463 M.	
B. Gründung der Zwischenpfeiler (Lieferung d. Taucherglocken, maschinelle Einrichtungen, Grabarbeit, Betonirungs-, Maurer- und Steinhauerarbeit)		
	273 530 M.	
C. Cementlieferung	45 092 M.	347 085 M.

391 333 M.

Von dem Kostenvoranschlag, den Zeichnungen und Accordsbedingungen kann bei dem Brückenbau-bureau im Kleemann'schen Hause in Cannstatt Einsicht genommen werden, auch können durch das Brückenbau-bureau Auszüge aus den Kostenvoranschlägen und den Accordsbedingungen und Abdrücke von den Zeichnungen gegen Baareinzahlung der folgenden Beträge und zwar: für I. von 3 Mk., II. A., III. A. und III. B. von je 5 Mk. und II. B. und III. C. von je 1 Mk. bezogen werden.

Diejenigen, welche zur Uebernahme obiger Arbeiten im ganzen oder im einzelnen geneigt sind, haben ihre nach Procenten des Kostenvoranschlags auszudrückenden Angebote schriftlich, versiegelt, auf der Adresse genau als „Angebot für die Brückenbau-Arbeiten im Stadtdirektionsbezirk Stuttgart und Oberamtsbezirk Cannstatt“ bezeichnet, längstens

bis 28. August 1891, Vormittags 10 Uhr,

bei dem Secretariat der K. Ministerialabtheilung für den Strassen- und Wasserbau in Stuttgart portofrei einzureichen, worauf eine Stunde später die urkundliche Eröffnung der Angebote, welcher auch die Submittenten anwohnen können, daselbst vorgenommen werden wird.

Die Submittenten bleiben an ihre Angebote bis zum Zuschlage, welcher innerhalb vier Wochen erfolgen wird, gebunden.

Es werden nun tüchtige, cautionsfähige Unternehmer eingeladen, sich unter Beilegung ihrer Zeugnisse über Befähigung und Vermögen um obige Arbeiten zu bewerben. (M 74/8 Stg.)

Stuttgart, den 8. August 1891.

K. Ministerialabtheilung für den Strassen- und Wasserbau.
Leibbrand.

Parquete in Asphalt

gelegt (7612c)
(Parquets sur bitume)

erstellt in bester
gut trockener Qualität
zu billigsten Uebernahmspreisen

Emanuel Baumberger,
Asphalt-Geschäft,
BASEL.

Ein tüchtiger, practisch
und theoretisch gebildeter
Bauzeichner
findet sofortige Stellung in
Luzern. (M 9350 Z)
Gefl. Anmeldungen mit
Angabe d. Gehaltsansprüche
unter Chiffre V 3271 an
Rudolf Mosse, Zürich.

DE LA TRACTION ÉCONOMIQUE

POUR TRAMWAYS,

par W. Rowan,

Ingenieur Civil.

(Baudry & Co., Paris, éditeurs.)

Genève } Georg.
Librairies: Gauchat & Robert,
Cherbuliez.
Bâle: Librairie Georg.
Berne }
Zurich } Librairie Schmidt.
Fribourg } (M 7029 Z)

Adressen von Fabriken,

die Maschinen zum Anfertigen von
Spiraldrachtgeflechtem liefern,
behufs Anknüpfung von geschäftl.
Beziehungen erbeten sub Chiffre
C 3428 an die Annoncen-Expedition
von Rud. Mosse, Zürich. (M 3422c)